

AUFFÜHRUNG UNTER FREIEM HIMMEL

DIE SCHWERINER TABLER GENOSSEN BEI DEN SCHLOSSFESTSPIELEN NICHT NUR DIE EXZELLENTA AUFFÜHRUNG DER OPER „CARMEN“, SONDERN ERLEBTEN BEI EINER VON DEN SCHWERINERN ORGANISIERTEN SOIREE DIE KÜNSTLER HAUTNAH ZUM ANFASSEN

Wenn abends merkwürdige Gestalten durch Schwerin laufen, bewaffnet mit Rucksack, Regenzeug, Sitzkissen und Decken, dann ist in Schwerin, der kleinen aber feinen Landeshauptstadt des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern, Festspielzeit. Die Schweriner Tabler hatten zu „Carmen“ von George Bizet geladen. Nur leider folgten doch recht wenige Tabler – natürlich außer den Schweriner Tablern selber – diesem Ruf. Wer nicht gekommen ist, hat allerdings viel versäumt.

Das Kurzwochenende begann Samstag Abend mit einem Gala Dinner im alterwürdigen Weinhaus Uhle, und zwar im ehrwürdigen Rittersaal. Dort wurde nicht nur vortrefflich gegessen und getrunken, es erfolgte auch die erforderliche Einstimmung auf den kulturellen Abend. Zunächst erfolgte eine kurze inhaltliche Vorstellung der Oper. Sodann hatten die Schweriner Tabler es geschafft, für uns zwei Künstler aus der Wechselbesetzung des Theaters, die an unserem Vorstellungstag gerade Ruhezeit hatte, zu engagieren.

Im Rahmen einer Soiree konnten wir hautnah einen Kunstgenuss der Extraklasse genießen mit den aus der Oper Carmen bekanntesten Arien. Das alles hautnah, ohne elektronische

Hilfsmittel, Künstler zum Anfassen. Bei so viel Stimmvolumen lief dann doch schon dem einen oder anderen von uns eine Gänsehaut über den Rücken. So eingestimmt und kundig gemacht ist dann auch die anschließende Aufführung unter freiem Himmel vor dem Schweriner Schloss von uns allen begeistert aufgenommen worden. Der Regenumhang konnte im Rucksack bleiben und an die neuzeitlichen Kostüme und Bühnenkulisse hatte man sich auch schnell und problemlos gewöhnt.

Das Farewall ist schnell berichtet: Bei wunderschönem Sonnenschein verabschiedete man sich – wiederum vortrefflich gepflegt – in den Räumlichkeiten des Schweriner Segelvereins nicht ohne der Versicherung, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Denn im nächsten Jahr soll es die Zauberflöte von Mozart geben und im Rahmen einer Programmerweiterung auch eine fachkundige Führung über die dann in Schwerin stattfindende Bundesgartenshow 2009.

Deshalb schon heute: Veranstaltung vormerken und mitkommen. Es wird sich mit Sicherheit wieder lohnen.

Euer

**Joachim Karg, OT 30 Stade
Präsident OTD 2008/2009**



Stars der Schweriner Festspiele gaben am Tag vor der Aufführung unter freiem Himmel in einer Soiree im alterwürdigen Weinhaus Uhle für Tabler Arien aus der Oper Carmen zum Besten

Ob beim Farewell im Segelverein, beim Welcome im Weinhaus Uhle oder bei der Freilichtaufführung im Schweriner Schlosshof - Schwerin war für die Tabler ein besonderes Erlebnis

